

Perfekter Auftakt für Philipp Peter in Monza

Der Kandidat hat 100 Punkte - hieß es einmal in einer Quizsendung - dieser Spruch traf am Wochenende auch auf Philipp Peter zu - denn der 42jährige war zum Auftakt der siebenten Station der International GT Open in Monza der Mann des Tages: Zuerst sicherte er sich mit seinem Kessel Racing Ferrari 458 Italia souverän die Pole Position im ersten Qualifying, dann landete er gemeinsam mit Michael Broniszewski im insgesamt 13. Lauf einen überlegenen Start-Ziel-Sieg!

Philipp zeigte sich dabei in Bestform: Von Startplatz 1 ins Rennen gegangen, setzte er sich Runde für Runde immer weiter vom Restfeld ab, kam schlußendlich mit knapp 12 Sekunden Vorsprung an die Box, und übergab das Steuer an Broniszewski, der in seinem Stint eine ähnliche gute Vorstellung ablieferte, die Gegner in der verbleibenden Zeit nicht nur in Schach hielt, sondern der Vorsprung sogar noch um eine Sekunde ausbauen konnte - er kam nach 70 Minuten 13 Sekunden vor Marco Frezza ins Ziel, der zweite Saisonsieg war perfekt!

Philipp Peter: "Schöner hätte der Samstag für uns wirklich nicht verlaufen können. Wir waren schon in den freien Trainings die Schnellsten - dann noch die Pole und dieser überlegene Sieg. Und das alles vor so vielen Freunden, Sponsoren und Kunden. Ich bin einfach überwältigt. Wir wollten bei unserem zweiten Heimrennen einmal auf das Podium, haben dieses Ziel schon übertroffen - das Wochenende ist geritzt!"

Einziges Wermutstropfen: Beim zweiten Qualifying kam Michael Broniszewski wegen eines defekten Dämpfers über Platz 15 nicht hinaus. Heißt, die beiden mußten am Sonntag im zweiten Lauf von der achten Reihe ins Rennen, müssen dabei nach dem Sieg am Samstag auch noch insgesamt 20 Sekunden Strafzeit absitzen - da wird es ganz schwer werden, in die Punkte zu fahren!